

Zweite Sitzung
ebenda.

Berlin den 21. April 1911

Anwesend dieselben Herren wie in der ersten Sitzung
mit Ausnahme des Herrn Busch, der eine Offiziers-
feier später in Anstalt genommen zu sein hat.

15. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 10h30m

16. Das Protokoll der ersten Sitzung wird vorgelesen
und genehmigt.

17. Für die Plenarsammlung des nächsten Jahres
werden die Tage vom 18. bis 20. April in Anstalt
genommen.

18. Herr Zeumer berichtet über die Arbeiten
der Abteilung Leges II.

Der Druckpreis für 1911 beträgt 10 300 M.

19. Das Gehalt des Mitarbeiters Dr. Salomon wird
vom 1. April 1911 ab auf 2700 M. gesetzt.

20. Auf die Eingabe des Dr. Krammer gelangt die Kommission zur Aufhebung
Herrn Krammer durch den Vorsitzenden mitgeteilt.
- dass, dass die Zentralkommission den Wunsch der
Erweiterung etatsmäßiger Stellen für ihre Arbeiten
und besetzten Mitarbeiter bestimmt den Antrag stellt
nicht als unangebracht, dass Herr Krammer nach der ge-
- wöhnlichen Praxis für eine dieser Stellen mit in
- der Linie in Anstalt kommen würde, aber auf Grund
der von dem Vorsitzenden vorgelegenen Gründe
- gegen die Abweisung ist, dass die Befassung dieser Stellen
zu Zeit nicht zu vermeiden ist. Bezüglich des Wunsches
des Aufnahmehabers, ihn eventuell in Habilitation
an einer auswärtigen Universität unter Befassung
seiner Tätigkeit als Mitarbeiter zu erhalten, beantragt
die Zentralkommission auf dem Hauptpunkt aufzuweisen
zu müssen, dass für die Befassung der Habilita-
- tion des Dr. Schneider prinzipiell festgelegt sei,
dass in Zukunft der Mitarbeiter in Habilitation an
außerhalb des Aufnahmehabers der Abteilungsleiter zugeteilt
Universitäten nicht zugeteilt werden können.